

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 126 (1984)

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHBESPRECHUNG

Praxis der Grosstierchirurgie. Herausgeber: *A. Simon Turner und C. Wayne McIlwraith*; übersetzt von U. Schatzmann, Ferdinand-Enke-Verlag, Stuttgart 1983, 248 Seiten, 540 Abbildungen DM 168.—.

Ein modernes Nachschlagewerk in deutscher Sprache über chirurgische Eingriffe beim Grosstier wird bestimmt von vielen praktizierenden Tierärzten begrüßt werden.

Das Buch ist in 17 Kapitel gegliedert, wovon acht allgemeinen chirurgischen Prinzipien und neun den speziellen operativen Techniken beim Pferd, Rind, Schwein und bei der Ziege gewidmet sind. Dem Leser fallen vorerst die sehr klare, präzise und kurzgefasste Ausdrucksweise und die guten Illustrationen auf. Im allgemeinen Teil werden präoperative Massnahmen, Anästhesie und Flüssigkeitstherapie, chirurgische Instrumente, Nahtmaterialien und Nadeln, Knoten und Ligaturen, Nahtmethoden, Wundbehandlung und Verwendung von Drains und die plastischen Methoden der Chirurgie beschrieben. Bestehen verschiedene anerkannte Ansichten, so verweisen die Autoren auf Literaturangaben und überlassen dem Leser die Wahl nach seinem «persönlichen Geschmack». Trotz diesem an sich begrüssenswerten Vorgehen vermisst der Leser oftmals die persönliche Ansicht der Autoren aufgrund ihrer eigenen Erfahrung.

Im speziellen Teil werden ausgewählte Eingriffe beim Grosstier besprochen, welche nach Ansicht der Autoren zum grössten Teil ohne voll ausgerüstete Klinik im Feld durchführbar sind. Die Eingriffe werden präzis beschrieben und mit vorzüglichen Abbildungen illustriert. Die Abbildungen sind so im Text plaziert, dass ein Hin- und Herblättern unnötig ist. Die Eingriffe bei Pferd und Rind dominieren; diejenigen an Schweinen und Ziegen beschränken sich auf die letzten Seiten des Buches. Fragwürdig erscheint dem Rezessenten die Auswahl der vorgestellten Operationstechniken; Hufchirurgie, Klauenchirurgie (mit Ausnahme der Klauenamputation), Behandlung von Frakturen oder Unfallverletzungen werden gar nicht erwähnt. Der Leser findet jedoch ziemlich umfassende Angaben über die operative Penisverlagerung und Epididymektomie zur Vorbereitung des Suchstieres, oder Rippenresektion und Perikardiotomie beim Rind. Die Angaben über Gelenkschirurgie beim Pferd beschränken sich auf zwei Eingriffe (Interkarpalgelenk und Fesselgelenk); die mediane Laparotomie und abdominale Exploration nehmen nur sechs Seiten in Anspruch. Sicher ist es nicht leicht, eine Auswahl zu treffen, welche sowohl für amerikanische als auch für europäische Verhältnisse zweckmässig ist. Man kann sich aber fragen, ob es nicht besser gewesen wäre, sich ausschliesslich auf Eingriffe beim Pferd oder beim Rind zu beschränken.

Was die Gesamtbeurteilung betrifft, so ist das Buch ein wertvolles Nachschlagewerk für den Grosstierpraktiker wegen seiner klaren, kurzgefassten, reich illustrierten Informationen über die häufigsten chirurgischen Eingriffe. Für den Studenten bietet dieses Werk eine zusätzliche, jedoch nicht unbedingt vollständige Informationsquelle.

M. Hermann, Zürich

VERSCHIEDENES

Reichsinstut für die Volksgesundheit und Umwelthygiene, Bilthoven, Niederlande

Auf 1. Januar 1984 werden das Reichsinstut für die Volksgesundheit, das Reichsinstut für Trinkwasserversorgung und das Institut für Abfallforschung zu einem Institut zusammengefügt, das den Namen «Reichsinstut für die Volksgesundheit und Umwelthygiene» (RIVM) erhält. Nach Vollendung des Neubaues wird das Institut im Laufe des Jahres 1986 in seinem gesamten Umfang in Bilthoven sein. Das Institut umfasst drei Hauptsektoren und zwar Mikrobiologie und Immunologie (Leiter: Dr. E. J. Ruitenberg), Pharmakologie und Toxikologie (Leiter: Dr. R. Kroes) und Chemie und Physik (Leiter: Ir. P. Santema). Dr. H. Cohen ist per 1. Januar 1984 zum Generaldirektor und Prof. Dr. E. H. Kampelmacher zum stellvertretenden Generaldirektor ernannt worden.